



MEDIENINFORMATION

Greifswald, 1. März 2015

Sexualität im Alter? Was läuft da?

Veranstaltungsreihe "Hilfe zu Selbsthilfe" 2015 startet am 10. März

"Sexualität im Alter?" ist am Dienstag, dem 10. März 2015, im Hörsaal Nord (Sauerbruchstraße, um 16.00 Uhr) das erste Thema in der Veranstaltungsreihe des Patienteninformationszentrums (PIZ) an der Universitätsmedizin Greifswald in diesem Jahr (s. Programm). Die regelmäßigen und kostenfreien Informationsforen für interessierte Bürger wurden 2010 vom PIZ ins Leben gerufen und werden rege angenommen.

Das Auftaktthema hat es in sich. Auch im Alter haben Pärchen Sex und jede Menge Spaß dabei. Es muss nicht immer aufregend sein: Eine aktuelle Studie zeigt, dass Zärtlichkeit im Alter immer wichtiger wird. Sex verliert hingegen an Bedeutung. Die medizinischen Einschränkungen der Sexualität bei Mann und Frau sind Thema des Vortrages von Prof. Eckhard Petri von der Universitätsfrauenklinik, aber auch die gesellschaftlichen Einschränkungen und die Tabuisierung.

"Manche Enkel mögen es insgeheim befürchtet haben. Doch was bisher nur Vermutungen waren, ist nun offiziell: Auch im Alter haben die meisten Menschen ein reges Liebesleben. Die Studie wurde von einem Team der Universität Manchester durchgeführt, die mehr als 6.000 Teilnehmer zwischen 50 und 95 Jahren zu ihrem Sexualleben befragten. Dabei wurden das erste Mal auch Personen mit über 80 Jahren berücksichtigt", so der Frauenarzt, der auch von der interessanten Studie berichten wird.

Dienstag, dem 10. März 2015, 16.00 Uhr

Sexualität im Alter?

Prof. Eckhard Petri, Universitätsfrauenklinik Greifswald Hörsaal Nord. Klinikneubau Sauerbruchstraße

Die Informationsreihe des PIZ steht unter dem Motto "Hilfe zu Selbsthilfe" und soll dazu ermuntern, sich mit aktuellen medizinischen Themen auseinanderzusetzen und eigene Entscheidungen selbstbestimmt zu treffen. Im Fokus stehen Themen, die die Menschen bewegen, und der persönliche Austausch mit den Medizinern, Therapeuten und weiteren Referenten. Themen in diesem Jahr sind unter anderem Depressionen, Rückenschmerzen, Probleme mit der Schilddrüse und die Patientenverfügung.

Darüber hinaus werden jede Woche mehrere kostenfreie Sportkurse, zum Teil als Rehasportangebote, für Menschen mit einer Krebserkrankung angeboten. Körperliche Betätigung ist vor, während und nach einer Tumorbehandlung möglich. Betroffene kommen so mit Gleichgesinnten zusammen und können gemeinsam leichter zurück in einen normalen Alltag finden. Zur Auswahl stehen für Interessierte Line Dance, Walking, Gymnastik und Qi Gong. Am 20. Mai beginnen die Fatigueseminare, ein Selbstmanagementprogramm, das Wissenswertes zum Erschöpfungssyndrom und seiner Bewältigung vermittelt. Hier gibt es noch freie Plätze.

PROGRAMM

Vortragsreihe "Hilfe zur Selbsthilfe" 2015

Hörsaal Nord/Klinikumsneubau, Ferdinand-Sauerbruch-Straße, Greifswald

Alle Vorträge sind öffentlich, kostenfrei und finden jeweils um 16.00 Uhr im Hörsaal Nord im Klinikneubau in der Sauerbruchstraße statt.

Veranstaltungsbeginn: 16.00 Uhr

Dienstag, 14. April

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung Dr. Andreas Jülich

Dienstag, 5.Mai

Schilddrüse - kleines Organ mit großer Wirkung Dr. Antje Steveling

Dienstag, 9. Juni

ADHS im Kindesalter - Diagnostik und Behandlung Dr. Holger Hirschfeld

Dienstag, 8. September

Schlaganfall- worauf muss ich achten *Prof. Christof Kessler*

Dienstag, 6. Oktober

Depression

Dr. Britta Buchhold

Dienstag, 10. November

Volkskrankheit Rückenschmerzen Steffi Matern

VORANKÜNDIGUNG

Sonnabend, 9. Mai (Hörsaal Süd)

Krebsaktionstag des Onkologischen Zentrums

Donnerstag, 1. Oktober

Luciatag: Gedenkveranstaltung für an Brustkrebs verstorbene Frauen Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs

Bewegung und Entspannung

Wer?

Betroffene mit einer onkologischen Erkrankung, die Lust auf Bewegung haben und soziale Kontakte pflegen möchten.

Wann?

Jeden Montag, 11.00 und 15.00 Uhr Entspannungskurs

Jeden Dienstag, 15.30 Uhr Gymnastik & Qi Gong (Rehasport)

Jeden Mittwoch, 11.00 Uhr Walking

Jeden Mittwoch, 16.00 Uhr Line Dance

Jeden Freitag, 15.30 Uhr Gymnastik & Qi Gong (Rehasport)

Infos?

Informationen und Anmeldung unter 2 03834-86 53 63

Das 2010 gegründete **Patienteninformationszentrum (PIZ)** an der Universitätsmedizin Greifswald ist ein zusätzliches Informationsangebot für Patienten und ihre Angehörigen. Diese können sich mit allen Fragen zum Arztbesuch, Krankenhausaufenthalt sowie zur Ausstattung mit Hilfsmitteln und Pflegeunterstützung an das erfahrene Team des PIZ im Klinikneubau Sauerbruchstraße wenden. Das PIZ ist eine Serviceleistung, mit dem die Universitätsmedizin auf die immer älter werdenden Patienten und den erhöhten Informationsbedarf für Versorgungsleistungen reagiert hat.

Foto: UMG

Prof. Eckhard Petri wird auch über spannende Ergebnisse aus der neuesten Studie zur Sexualität im Alter berichten.

Anlage

Programmflyer 2015

Ansprechpartner Universitätsmedizin Greifswald Patienteninformationszentrum (PIZ)
Kontakt: Ute Stutz und Heike Hingst
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1, 17475 Greifswald T +49 3834 86-53 63
E piz@uni-greifswald.de
www.medizin.uni-greifswald.de
www.medizin.uni-greifswald.de/index.php?id=472
www.facebook.com/UnimedizinGreifswald





Bewegung und Entspannung

... können mehr Lebensfreude schenken und Ihre Lebensqualität verbessern. Körperliche Betätigung ist vor, während und nach der Tumorbehandlung möglich. Bei aller Unterschiedlichkeit der Erkrankungen ist Ihr Wille entscheidend.

Wer?

Betroffene mit einer onkologischen Erkrankung, die Lust auf

Bewegung haben und soziale Kontakte suchen

Wann & Wo?

Jeden Montag, 11 und 15 Uhr Entspannungskurs Seminarraum der Strahlentherapie, Walther-Rathenau-Str.46, Greifswald.

Jeden Dienstag, 15:30 Uhr Gymnastik & Qi Gong (Rehasport) Sportraum 2. Etage, Wollweberstr. 1-3, Greifswald

Jeden Mittwoch, 11 Uhr Walking (Rehasport)
Treffpunkt: PIZ

Jeden Mittwoch, 16 bis 18 Uhr Line Dance Raum 316, Fleischmannstrasse 6, Greifswald



Hörsaal Nord

Jeden Freitag, 15:30 Uhr Gymnastik & Qi Gong (Rehasport) Sportraum 2. Etage, Wollweberstr. 1- 3, Greifswald

Kontakte zu den Übungsleiterinnen Frau Stutz und Frau Hingst erhalten Sie über unser Patientenformationszentrum: Tel. 03834 86-5363, Fax. 03834 86-5362, e-Mail:piz@uni-greifswald.de

Informationen zu den Veranstaltungen
des Onkologischen Zentrums und
weiterer Kliniken finden Sie auf den
jeweiligen Internetseiten unter
http://www.medizin.uni-greifswald.de
oder im Veranstaltungskalender
http://www2.medizin.unigreifswald.de/index.php?id=892



Patienten I<mark>nformatio</mark> Zentrum

Patienten, Angehörige und Interessierte sind zu unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen.

HILFE ZUR SELBSTHILFE

2015



10. März

Sexualität im Alter

Prof. Dr.med. Eckhard Petri

14. April

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Dr. Andreas Jülich

05.Mai

Schilddrüse- kleines Organ mit großer Wirkung

Dr. med. Antje Steveling

09. Juni

ADHS im Kindesalter- Diagnostik und Behandlung

Dr.rer.med. Holger Hirschfeld

08. September

Schlaganfall- worauf muss ich achten

Prof. Dr. med. Christof Kessler

06. Oktober

Depression

Dr. rer .med. Britta Buchhold

10. November

Volkskrankheit Rückenschmerzen

Steffi Matern

Veranstaltungsbeginn: 16 Uhr Veranstaltungsort: Hörsaal Nord Universitätsmedizin Greifswald Ferdinand Sauerbruchstraße 17475 Greifswald

VORANKÜNDIGUNG

09. Mai (HS Süd sowie Seminarräume)

Krebsaktionstag des Onkologischen Zentrums Vorträge und und Workshops zu verschiedenen onkologischen Themen

01. Oktober (HS Nord)

Luciatag: Gedenkveranstaltung für an Brustkrebs verstorbene Frauen In Zusammenarbeit mit der Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.



Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist kostenfrei.



